

land mit so vielen anderen Fragen auch die schleswig-holsteinische in Fluss kam.

2. Deutschland.

1. Ueberwältigend war die Wirkung des pariser Ereignisses auf Deutschland. Die *liberale Partei*, seither auf eine mehr oder weniger unfruchtbare Oppositionsstellung in den Kammern der Einzelstaaten beschränkt, sah sich plötzlich durch eine mit jedem Tage wachsende unwiderstehliche Volksbewegung unterstützt, welche überall, in Stuttgart, München, Hannover, Dresden und sonst, hier mit mehr, dort mit weniger Tumult die Fürsten zwang, das seitherige Regierungssystem zu wechseln, die Ministerien mit Männern der seitherigen Opposition zu besetzen, und die Forderungen des Liberalismus, — Volksvertretung am Bunde, Pressfreiheit, Geschworenengerichte, Volksbewaffnung u. s. w. — zuzugestehen. Dies geschah überall in den ersten Tagen des März ohne viel Mühe und im Allgemeinen ohne Blutvergiessen; Märzministerien, Märzerrungenschaften. Am 13. März wurde auf demselben Wege der „Sturmpetitionen“ in *Wien* dem Kaiser das Versprechen einer Constitution und die Entlassung des Fürsten Metternich entzogen. Für *Oesterreich* begann eine verhängnissvoll schwere Zeit, da jede der vielen Nationalitäten, aus denen der Kaiserstaat zusammengesetzt war, die Ungarn, die Italiener u. s. w., ihre besonderen, also der Reichseinheit zuwiderlaufenden Forderungen aufstellte. Für Deutschland entscheidend musste der Verlauf der Dinge in *Preussen* sein. Dieselben Symptome wie überall zeigten sich in *Berlin*; am 18. März erscheint eine königliche Proclamation, in welcher alle wesentlichen Zugeständnisse im liberalen und national-deutschen Sinn gemacht waren. Aus der Dankesprocession vor dem königlichen Schloss entwickelt sich durch Zufall, Aufregung und revolutionäre Gewaltlust der im Wesentlichen ziel- und gegenstandslose *Auf- ruhr vom 18. März*. Heftiger Strassen- und Barrikadenkampf, die Truppen machen Fortschritte; der König giebt in der Nacht Befehl, die Truppen zurückzuziehen. Am folgenden Tag liberales Ministerium, aber die Kraft des königlichen Regiments auf längere Zeit gebrochen, und der König unpopulär und für die Rolle, welche die Proclamation vom 21. ankündigte,